

## Niederschrift über die 21. Sitzung des Hauptausschusses am 07.12.2006, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

### Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
<b>Vorsitz</b>		
Herr Heinz Öhmann	Bürgermeister	
<b>stimmberechtigte Mitglieder</b>		
Herr Thomas Bücking	CDU	
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld e.V.	
Frau Brigitte Exner	CDU	
Herr Norbert Frieling	CDU	
Herr Erwin Güldenhöven	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Klaus Schneider	CDU	Vertretung für Frau Margret Woltering
Herr Horst Schürhoff	SPD	
<b>beratende Mitglieder</b>		
Herr Wolfgang Kraska	FDP	Vertretung für Frau Sybille Schall
Herr Norbert Vogelpohl	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	Vertretung für Frau Charlotte Ahrendt-Prinz
<b>Verwaltung</b>		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Heinz Höing	FBL 14	
Herr Manfred Schlickmann	FBL 20	
Herr Jörg Inhestern	FB 20	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriefführung: Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:20 Uhr.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung sowie Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren und der Winterdienstgebühr für das Jahr 2007  
Vorlage: 208/2006
3. Änderung der Abfallgebührensatzung sowie Kalkulation der Abfallgebühren für das Jahr 2007  
Vorlage: 235/2006
4. Änderung der Wasserverbandsgebührensatzung sowie Berechnung der Wasserverbandsgebühren für 2006  
Vorlage: 189/2006
5. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Stadt Coesfeld - Ortsteil Lette -  
Vorlage: 233/2006
6. Aufnahme der VR-Bank Westmünsterland e.G. als Gesellschafterin der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH/ Änderung des Gesellschaftsvertrages  
Vorlage: 246/2006
7. Budgetbericht per 30.09.2006  
Vorlage: 202/2006
8. Abrechnung Lärmschutzwall "Waterfohr"  
hier: Rückzahlung der gezahlten Erschließungsbeiträge  
Vorlage: 254/2006
9. Verpachtung der Leichenhalle Coesfeld  
Vorlage: 219/2006
10. Anfragen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Verpachtung der Leichenhalle Coesfeld  
Vorlage: 220/2006
3. Verkauf von städt. Teilflächen  
Vorlage: 242/2006
4. Verkauf einer städt. Fläche  
Vorlage: 243/2006
5. Verkauf von städt. Teilflächen

Vorlage: 204/2006

6. Verkauf von städt. Teilflächen Jakobiring  
Vorlage: 255/2006
7. Ergebnisentwicklung Baugebiet An der Loburg  
Vorlage: 256/2006
8. Privatnutzung des städtischen Dienstwagen durch den Bürgermeister  
Vorlage: 258/2006
9. Anfragen

Zwecks zusätzlicher Informationen erhalten die Ausschussmitglieder zu Beginn der Sitzung

- ein Schreiben der Anlieger der Straßen Nininghove und Waterfohr vom 04.12.2006 betreffend den Tagesordnungspunkt 8 sowie
- eine Gegenüberstellung der Gebührensätze für die Jahre 2006 und 2007 (Tagesordnungspunkte 2 bis 4).

## **Erledigung der Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

#### **TOP 1                    Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister Öhmann kündigt an, die Anfrage von Herrn Hallay aus der Sitzung vom 17.08.2006 dem Protokoll als Anlage beizufügen.

Hinsichtlich des Schreibens der Anlieger Nininghove und Waterfohr (Tischvorlage) teilt Herr Öhmann mit, dass es sich hierbei um eine Beschwerde im Sinne von § 24 GO NRW handelt, die in der ersten Sitzung des Hauptausschusses des kommenden Jahres am 11.01.2007 beraten werde.

#### **TOP 2                    Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung sowie Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren und der Winterdienstgebühr für das Jahr 2007 Vorlage: 208/2006**

#### **Beschluss:**

Die 4. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Coesfeld (Anlage A der Einladung) wird auf der Grundlage der Gebührenkalkulation vom 26.10.2006 (Anlage B der Einladung) beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

#### **TOP 3                    Änderung der Abfallgebührensatzung sowie Kalkulation der Abfallgebühren für das Jahr 2007 Vorlage: 235/2006**

Auf Nachfrage von Dr. Pago erläutert Herr Inhestern, dass der Kreis Coesfeld die Rest- und Biomüllentsorgung mit den Erlösen aus der Altpapierverwertung subventioniere.

Herr Kraska erkundigt sich danach, inwieweit Preisanhebungen des Entsorgers geprüft würden.

Hierzu teilt Herr Schlickmann mit, dass die Preisgestaltung in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag geregelt sei. Belege, die eine Anhebung der Gebühren zur Folge hätten, würden selbstverständlich geprüft.

**Beschluss:**

Die 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Abfallentsorgung der Stadt Coesfeld (Anlage A der Einladung) wird auf der Grundlage der Gebührenkalkulation vom 21.11.2006 (Anlage B der Einladung) beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

**TOP 4                    Änderung der Wasserverbandsgebührensatzung sowie Berechnung der Wasserverbandsgebühren für 2006  
Vorlage: 189/2006**

**Beschluss:**

Die 4. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Coesfeld über die Erhebung von Gebühren für Umlagen der Wasser- und Bodenverbände und für sonstige Kosten der Gewässerunterhaltung (Wasserverbandsgebühren) (Anlage A der Einladung) wird zur Festsetzung der Gebühren für 2006 auf der Grundlage der Berechnung vom 20.10.2006 (Anlage B der Einladung) beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

**TOP 5                    Neufassung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Stadt Coesfeld - Ortsteil Lette -  
Vorlage: 233/2006**

Auf Anfrage von Herrn Kraska in der Sitzung des Bezirksausschusses vom 30.11.2006 teilt Herr Backes mit, dass die Vermögenswerte mit sechs Prozent verzinst würden. Eine Aufstellung der Vermögenswerte werde der Niederschrift als Anlage beigefügt (Die angekündigte Anlage wird nachgereicht).

Herr Kraska fragt nach, ob es denn richtig sei, den Bürger mit derartigen fiktiven Zinsen zu belasten und dadurch Gewinne zu erzielen.

Herr Schlickmann teilt mit, dass von einem Gewinn keine Rede sein könne. Die Kapitalverzinsung erfolge aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG).

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Stadt Coesfeld – Ortsteil Lette – vom 25.02.2005 aufzuheben und durch die der Einladung zur

Sitzung des Bezirksausschusses vom 30.11.2006 als Anlage beigefügte Satzung zum 01.01.2007 zu ersetzen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

**TOP 6**

**Aufnahme der VR-Bank Westmünsterland e.G. als Gesellschafterin der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH/ Änderung des Gesellschaftsvertrages  
Vorlage: 246/2006**

**Beschluss:**

1. Der Vertreter der Stadt Coesfeld in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH (WFG) wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der WFG für eine Teilung des Geschäftsanteils der Sparkasse Westmünsterland in zwei Anteile und für eine Übertragung eines dieser Anteile auf die VR-Bank Westmünsterland zu stimmen.
2. Die Stadt Coesfeld verzichtet auf ihr Vorkaufsrecht an dem Anteil.
3. Der Vertreter der Stadt Coesfeld in der Gesellschafterversammlung der WFG wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung für eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in der Fassung der Anlage 1 zu dieser Sitzungsvorlage zu stimmen. Die Weisung gilt auch dann, wenn in der Gesellschafterversammlung eine Neufassung des Gesellschaftsvertrages zur Abstimmung gestellt wird, die sich nur unerheblich vom Wortlaut der Anlage 1 unterscheidet oder sofern die Unterschiede die Interessen der Stadt Coesfeld nicht erheblich berühren.
4. Der Vertreter der Stadt Coesfeld in der Gesellschafterversammlung der WFG wird angewiesen, in einer oder mehreren weiteren Gesellschafterversammlungen für eine oder mehrere weitere Teilungen des Geschäftsanteils der Sparkasse Westmünsterland und für eine Übertragung dieser Anteile auf weitere Volks- und Raiffeisenbanken im Kreis Coesfeld zu stimmen. Der Vertreter der Stadt Coesfeld in der Gesellschafterversammlung der WFG wird zudem angewiesen, in der Gesellschafterversammlung für eine oder mehrere Änderungen des Gesellschaftsvertrages zu stimmen, die der Aufnahme weiterer Volks- und Raiffeisenbanken im Kreis Coesfeld als Gesellschafterinnen der WFG dienen, insbesondere die Erhöhung der Anzahl der Aufsichtsratsmitglieder auf neun.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

**TOP 7**

**Budgetbericht per 30.09.2006  
Vorlage: 202/2006**

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zum Stand und zur Entwicklung des Haushalts 2006

zur Kenntnis.

**TOP 8** **Abrechnung Lärmschutzwall "Waterfohr"**  
**hier: Rückzahlung der gezahlten Erschließungsbeiträge**  
**Vorlage: 254/2006**

Herr Bücking erinnert daran, dass sich bei der Erstellung des Lärmschutzwalles alle Ratsmitglieder einig waren, dass die Bürger die Kosten nicht zahlen sollen. Der Kreis habe diesen politischen Willen beanstandet. Aufgrund dessen mussten die Erschließungsbeiträge abgerechnet werden. Diese Rechtslage würde keinesfalls den politischen Willen widerspiegeln.

Herr Hallay richtet sich an die Verwaltung mit der Bitte, alle Anlieger, einschließlich derjenigen, die keinen Widerspruch gegen die Heranziehung eingelegt haben, von den Erschließungsbeiträgen zu befreien, um somit dem Willen des Rates Rechnung zu tragen. Des Weiteren bittet er zu prüfen, ob die Heranziehungsbescheide zu den Erschließungsbeiträgen rechtswidrig oder nichtig waren.

Herr Kraska schließt sich dieser Auffassung der Vorredner an.

Herr Schürhoff teilt mit, dass die SPD-Fraktion erst in der Januarsitzung, wenn über die Beschwerde der Anlieger beraten werde, Stellung nehmen werde.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den Bericht der Verwaltung bezüglich der Rückzahlung der Erschließungsbeiträge für den Lärmschutzwall „Waterfohr“ zur Kenntnis.

**TOP 9** **Verpachtung der Leichenhalle Coesfeld**  
**Vorlage: 219/2006**

Herr Schürhoff tadelt die Verwaltung. Seit 2003 habe die SPD-Fraktion darauf hingewiesen, in der Angelegenheit Leichenhalle tätig zu werden. Dass es erst jetzt zu einer Verpachtung komme, habe zu einem Verlust von fünfzigtausend Euro geführt. Er fordert auf, künftig zeitnaher zu arbeiten.

Herr Bürgermeister Öhmann weist den Vorwurf umgehend zurück und stellt dar, wie schwer es gewesen sei, überhaupt einen privaten Interessenten für die Übernahme der Leichenhalle zu gewinnen. Herr Backes fügt hinzu, dass die Bestattungsunternehmen, die für die Weiterführung der Leichenhalle in Frage kamen, zunächst abwartend den Markt beobachtet hätten. Das sei ein Grund, warum die Verhandlungen entsprechend Zeit in Anspruch genommen hätten.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den Bericht der Verwaltung über die Verpachtung der Leichenhalle Coesfeld zur Kenntnis.

**TOP 10** **Anfragen**

Herr Schürhoff erkundigt sich dem Belegungsstand in den Übergangwohnheimen, etwaigen Freistellungen und Konzepten.

Die Verwaltung teilt mit, dass es Ziel sei, die vorhandenen Objekte optimal zu belegen und Umsetzungen bereits im Gange seien. Wegen Betroffenheit von Kindern würde in einem Fall

die Veränderung in den Sommerferien durchgeführt. Sie sagt zu, eine Aufstellung über die Übergangswohnheime der Niederschrift als Anlage beizufügen und zu dem Thema in der Februarsitzung des Fachausschusses zu berichten.

Heinz Öhmann  
Bürgermeister

Brigitte Exner  
stellvertretende Bürgermeisterin

Jürgen Höning  
Schriftführer